

Hrsg. Ullrich Junker

Segelflug um die Schneekoppe.

(Der Wanderer im Riesengebirge August 1932)

**© im April 2018
Ullrich Junker
Mörikestr. 16
D 88285 Bodnegg**



Segelflug um die Schneekoppe.

Die am 9. und 10. VII. von den vier Schneekoppengemeinden Krummhübel, Brückenberg, Steinseiffen und Querseiffen, und vom Bund Deutscher Flieger e. V. Hirschberg abgehaltenen Segelflugtage haben erneut bewiesen, daß das Riesengebirge mit den günstigen Auftriebswinden, die sich am Hange des Hochgebirgskammes ergeben, ein außerordentlich günstiges Betätigungsfeld für den Segelflug und das Training dafür bietet. Nachdem sich Wolf Hirt vom Flugplatz in Hirschberg mittels der Klemm-Maschine emporziehen und über Krummhübel-Steinseiffen ausklinken hatte lassen, schwebte er viele Stunden lang über der Schneekoppe und den anderen hohen Erhebungen des östlichen Riesengebirges. Er bot damit ein schönes Schauspiel, dem begeistert die vielen Tausende Zuschauer folgten, die sich auf dem Flugplatz von Krummhübel und Steinseiffen eingefunden hatten, sowie die Wanderer, die sich an der

Hampel-, Schlingel-, Prinz-Heinrich-Baude, am Schlesierhaus und auf der Schneekoppe aufhielten. Zahlreichen Fliegern gelangen glänzend die Abflüge von dem Startplatz an der Hampelbaude. Man merkte ihnen die Freude darüber an, recht lange über den Tälern zu schweben, deren Abschluß die steilen Hochgebirgswände des Melzergrundes, des Eulengrundes und der Teichränder bilden.